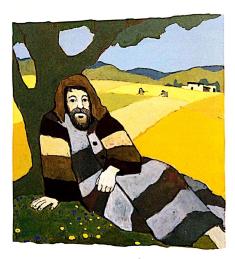
## Jona

Mitten im schönen Land Israel sitzt Jona. Eines Tages hört er eine Stimme. Gott sagt zu ihm: "Jona, steh auf! Geh in die große Stadt Ninive (Ninifee)! Die Menschen dort sind so böse. Ich kann nicht länger zusehen."



118 JONA



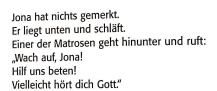
Jona geht — aber nicht nach Ninive. Er läuft weg. Er geht in die andere Richtung. Er geht ans Meer. Er bezahlt Fahrgeld. Er steigt in ein Schiff. Das Schiff fährt weit weg. Immer weiter weg von Ninive.

JONA | 119

Mit CamScanner gescannt

Mit CamScanner gescannt

Da schickt Gott einen großen Sturm. Die Wellen sind hoch. Das Schiff ist in Gefahr. Die Matrosen haben schreckliche Angst. Sie schreien: "Hilf uns, Gott! Lass uns nicht ertrinken!"



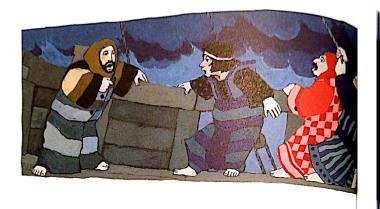






JONA | 121

120 JONA



Jona sagt: "Gott wird mich nicht hören. Ich bin an allem schuld. Ich habe ihm nicht gehorcht. Darum hat er den Sturm geschickt."

Jona sagt zu den Matrosen: "Werft mich ins Meer! Dann hört der Sturm auf." Die Matrosen werfen Jona ins Meer. Ein großer Fisch verschluckt ihn. Sofort hört der Sturm auf.



JONA | 123

Mit CamScanner gescannt









Der Fisch ist tief unten im Meer. Jona ist im Bauch des Fisches, drei Tage und drei Nächte lang. Jona ruft zu Gott: "Hilf mir! Hol mich heraus!"

Gott hört Jona. Er hilft ihm. Der Fisch spuckt Jona ans Ufer. Noch einmal sagt Gott zu Jona: "Geh nach Ninive! Sage den Leuten dort: Gott wird euch bestrafen."

JONA | 125

122 JONA





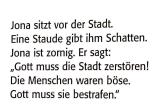
Jona geht in die große Stadt. Er ruft den Menschen zu: "Gott wird eure Stadt zerstören! Ihr tut so viel Böses. Ihr raubt und mordet. Ihr lasst die Armen hungern. Ihr müsst alle sterben. Nur noch vierzig Tage!"

Die Leute von Ninive erschrecken. Sie ziehen Trauerkleider an. Sie sagen: "Wir wollen uns bessern." Sie beten zu Gott: "Vergib uns! Es tut uns Leid!" Gott hört die Menschen von Ninive. Er sagt: "Ich schenke ihnen das Leben. Ich will die Stadt nicht zerstören."

JONA | 127

Mit CamScanner gescannt





Gott fragt Jona: "Warum bist du zornig? Hast du Grund dazu? Warum freust du dich nicht?" Mit CamScanner gescannt

Gott lässt die Staude verdorren. Jona sitzt in der heißen Sonne. Jona ist zornig. Gott fragt Jona: "Warum bist du zornig?" Jona sagt: "Mit Recht bin ich zornig! Die Blätter waren so schön." Gott sagt: "Dir tun die Blätter Leid. Mir tun die Menschen Leid. Sie sollen nicht sterben. Alle Menschen sind meine Kinder!"



JONA | 129

128 | JONA

126 | JONA

Mit CamScanner gescannt